

1. <sup>W</sup> <sup>9</sup>  
Herrn v. Leopold Jung in Berlin

177

Breslau d. 31<sup>te</sup> März 1821

Ihr Brief, mir sehr angenehm, und mit Kraft  
ein Lustbrief zu nennen; denn Lust muß es  
doch ganz sein, wenn wir, die wir in Kampf  
sind, ein gutes Werk nicht in Kämpfe  
dieser Zeit in selbsterleideter Zeit nicht  
wachsen mit Selbstverleugung, daß die  
nicht überlassen werden, die das gute  
Geist sehr lebendig zu erhalten und  
Gemeinden zu erhalten, wie unser Werk  
auf ihm ist.

Was ich für Sie zu denken, ist, was  
die, liebster Freund, und das fromme  
wachsen, das ich auch in  
zufriedenheit und ich bitte die  
sich als zu ihm zu gehen und

die zu bestanden und Müß bey der zu besorgen.  
 Die Nothfall in Form leicht und  
 Weß Müß werden ich besorgen und soll  
 die Noth in dem mit dem Kindigen sein  
 Gatte für den und unterhalten werden, und  
 muß werden sein die ganze Sache ist  
 geschehen und ist dasin werden ich ohne  
 verläßlich, wenn ich nicht ganz unglücklich  
 und zerbreylich, der Kälte mitteilen.  
 Was die mit dem Schreiben beudet  
 das ohne müß sein

Ihre  
 Freund  
 Jungmann

(12)  
 in fact. 4/1/17